

# Jurypreisverleihung

**WINTERTHUR** Das zweite Skulpturen Symposium, das eine anregende Vielfalt an zeitgenössischem Kunstschaffen in einer höchst reizvollen Parklandschaft im Weiertal zeigte, konnte über viereinhalbtausend Besucher innerhalb der dreimonatigen Ausstellungszeit verzeichnen. Anlässlich



BILD: SKULPTUREN-WINTERTHUR.CH

*Eines der beiden Jury-Preisträgerstücke: «Halber Findling» von Reto Steiner.*

der Finissage wurden am vergangenen Sonntag der Publikums- und der Jurypreis verliehen. Die Jury, bestehend aus Jürg Altherr, Kathrin Frauenfelder, Peter Killer, Angelika Maass, Adrian Mebold und Ulla Rohr, hatte gleich zwei Arbeiten ausgewählt, nämlich: «Irrlichter» von Peter Hofer (Winterthur/Canterbury) und «Halber Findling» von Reto Steiner (Frutigen/BE). Gleichzeitig wurde auch der Publikumspreis verliehen, dieser ging an Franz Hero aus Hinwil, für seine «Ovale Brücke, begehbar». Das Kunstwerk hatte am meisten Besucher begeistert, berührt, fasziniert und somit deutlich am meisten Publikumsstimmen auf sich vereinigt.



BILD: SKULPTUREN-WINTERTHUR.CH

*Das Publikums Lieblingsstück «Ovale Brücke, begehbar» von Franz Hero.*